

PFLEGE AKTUELL

Fachzeitschrift des Deutschen Berufsverbandes für Pflegeberufe e. V. ISSN 0944-8918

Herausgeber und Verleger:
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe e. V., Hauptstraße 392, 65760 Eschborn, Tel.: (0 61 73) 6 04-3 E-Mail: dbfk@dbfk.de

Chefredaktion:
Eva-Maria Krampe
Freie Mitarbeit: Uwe Fahr, Irene Wendler-Hülse
Hauptstraße 392, 65760 Eschborn, Tel.: (0 61 73) 60 45 10, Fax: (0 61 73) 60 45 99 E-Mail: info@dbfk-pflegeaktuell.de

Redaktionsbeirat:
Enriqueta Fobbe, Delegierte; Georgios Koussatoglou, Delegierter; Gudrun Gille, 1. Vorsitzende DBfK; Gisela Görisch, Geschäftsführerin des DBfK Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen; Barbara Härle, Vorstand DBfK; Roswitha Schmelzer, Mitglied der ZAG Niedergelassene; Rudolf Walther, Publizist

Abonnement und Vertrieb:
Haidi Kaske
Tel.: (0 61 73) 60 45 00

Layout:
Henrich Medien GmbH

Titelbild:
Søren Svendsen

Erscheinungsweise: monatlich (11 x pro Jahr), etwa zum 30. des Vormonats

Bezugspreis:
Die Zeitschrift ist für DBfK-Mitglieder kostenlos. Nichtmitglieder zahlen jährlich DM 75,- zuzüglich Porto. Das Einzelheft kostet DM 10,- zuzüglich Porto. Kündigungsfrist: 6 Wochen vor Ende des berechneten Bezugsjahres.

Anzeigenverwaltung:
pharmedia, Anzeigen- und Verlagsservice GmbH, Postfach 30 08 80, 70448 Stuttgart. Tel.: (07 11) 89 31-0, Fax: (07 11) 89 31-4 70 E-Mail: info@pharmedia.de

Anzeigen-Preisliste:
gültig Nr. 30 vom 1.10.1999
Anzeigenschluss am 10. des Vormonats

Satz und Litho:
Henrich Medien GmbH, Schwanheimer Straße 110, 60528 Frankfurt am Main

Druck:
Druckerei Henrich GmbH
Schwanheimer Str. 110
60528 Frankfurt am Main

Die Zeitschrift ist der Umwelt zuliebe mit mineralölfreier Druckfarbe Ökoplus auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.



Die mit Namen oder Initialen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes dar. - Nachdruck von Originalbeiträgen sowie die Anfertigung von Fotokopien sind nur mit Genehmigung der Verlagsleitung gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Bei Annahme eines Manuskripts zur Veröffentlichung behält sich die Redaktion das Exklusivrecht vor.



Allen Patienten soll eine individuelle und qualifizierte Versorgung gewährleistet werden.



Kommunikation und Vertrautheit sind in der psychiatrischen Pflege besonders wichtig.

Beilagenhinweis:
Diese Ausgabe enthält einen Durchhüter der Firmen Beiersdorf, Niddapharm und Merckle. Wir bitten um freundliche Beachtung!

GESUNDHEITSREFORM

Gesundheitsreform 2000. Chancen und Risiken 392
Marie-Luise Müller

Mit der Gesundheitsreform wird die berufliche Pflege erstmals in der Politikgeschichte im Sozialgesetzbuch eigenständig benannt. Pflegeverbände, Politiker, Ärzteschaft und Patientengruppen diskutieren zur Zeit, wie die sich daraus ergebenden Handlungs- und Aktionsmöglichkeiten ausgestaltet werden können. Auch die vom Gesetz geforderte Stärkung der Qualitätssicherung und der Leistungstransparenz verpflichtet die Berufsgruppen zur intensiven Zusammenarbeit.

Eckpunkte für ein patientengerechtes Gesundheitswesen 396
Bündnis Gesundheit 2000

Mit ihrer Positionsbeschreibung machen die Bündnisteilnehmer auf Probleme in der Gesundheitspolitik aufmerksam und stellen eigene Reformziele zur Diskussion. Damit unser Gesundheitswesen auch zukünftig allen Patienten gerecht werden kann, fordert das Bündnis eine stabile Finanzgrundlage und Förderung der Eigenverantwortung jedes Einzelnen.

Patientenschutz – Welche Rolle spielt die Pflege? 400
Interview

Im Gesundheitsreformgesetz ist eine Stärkung der Patientenrechte vorgesehen, doch wer soll in Zukunft die Interessen der Patienten vertreten? Pflegenden könnten in Bezug auf Gesundheitsfragen eine qualifizierte Beratung und Fürsprache leisten. Die Vorsitzende des DBfK-Bundesverbandes Gudrun Gille sprach mit PFLEGE AKTUELL.

FACHBEITRÄGE:
Lernziele für SchülerInnen in der Psychiatrie? 409
Edelgard Weber

Die psychiatrische Abteilung des Klinikums Niederberg entwickelte Leitlinien für ihre Schülerinnen und Praktikantinnen. Diese Lernziele erleichtern es den